Ellikon an der Thur

Schulort:	Ellikon an der Thur	Kanton 1799: Distrikt 1799:	Zürich Winterthur	Ort/Herrschaft 1750: Zürich
Konfession des Orts:	reformiert	Agentschaft 1799: Kirchgemeinde 1799:	Ellikon	Kanton 2015: Zürich Gemeinde 2015: Ellikon an der Thur
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1470, fol. 127-127v			
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 1125: Ellikon an der Thur, [http://www.stapferenquete.ch/db/1125].			
In dieser Quelle wird folgende Schule erwähnt:	- Ellikon an der Thur (Niedere Schule, reformiert)			
15.02.1799				
Antwort. Der Fragen, über den Zustand der Schul in der Gemeinde Ellikon				
I. Lokal-Verhältnisse.				
I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	Ellikon wo die Schul gehalten wird,		
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	Es ist ein Dorf,		
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	Es ist eine eigne Gemeinde,		
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	Agentschaft Ellikon,		
I.1.d	In welchem Distrikt?	Distrikt Winterthur		
I.1.e	In welchen Kanton gehörig?	Canton Zürich,		
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	Ein viertelstund abligend 18. Häuser,		
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	Ober und Unter-Herten, u: Wald.		
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	jedes 1. Vrtlstund abligend,		
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	Die an Zahl der Kinder 18:		
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.			
I.4.a	Ihre Namen.	Schul-Rickenbach 1/2 Stund. Canton Zürich Schul Gundetschweil Distrikt Ellg 1/2 Stund. Schul Gachnang Distrikt Elg 3/4. Stund. Schul Stroß Canton Turgau 1/2 Stund Distrikt Frauenfeld Schul Horgenbach dito 1. vrtl stund dito.		
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	Schul Üßlingen dito Distrikt Steckboren 1 3/4 Stund Schul Altiken Canton Zürich Distrikt Andelfingen		
II. Unterricht.				
II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	Lesen Bäten Singen Schreiben. Rechnen etc.		
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	sie werden, Somer und Winter gehalten, Wie lang vom 1. May bis in Wintermonat, und von Martini bis in Merzen,		
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	Testament. Psalmbuch Bätbücher Herr Lavaters. Herr Wasers Hl. Weisen etc.		
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	Man Schreibt ihnen Sprüche für,		
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	Die Schule Dauret von Morgen um 8. Uhr bis 11 Uhr, nachmit von 1. Uhr bis abends 3. bis 4. Uhr,		
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	ja,		
III. Personal-Verhältnisse.				
III.11	Schullehrer.			
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt? Auf welche Weise?	[[[Seite 2] Wan der Schuldienst <i>vacant</i> , so hat sich von d: Kirchen Gmend können melden bey dem Herrn Pfarrer u: Stillständeren wer sich beglaubt tüchtig zusein, so sind sie gen Zürich vor die Herren <i>Examanatoren</i> gewissen, daß <i>Examen</i> abzulegen, Der im besten bestanden ist Schullehrer worden,		
III.11.b	Wie heißt er?	Heinrich Peter,		
III.11.c	Wo ist er her?	von Ellikon,		
III.11.d	Wie alt?	47. Jahr,		
III.11.e	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	Eins u: 3. Knaben,		
III.11.f	Wie lang ist er Schullehrer?	10. Jahr <i>vicarisiert</i> , 13. Jahr Schullehrer,		
III.11.g	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	im Menzen Greüt, Bauren Gewerb.		
III.11.h	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	der Güter-Gewerb,		
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	87.		
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	Knaben. 59. Töchteren 28.		
III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	Knaben. 23. Töchteren. 8.		
IV. Ökonomische Verhältnisse.				
IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)			
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	Nein		
IV.13.b	Wie stark ist er?			
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?			

IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	
IV.15	Schulhaus.	
IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	Schulhaus ist daß Gmeindhauß, Es ist Neü gebauen. der Schullehrer, hat die Schul
IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	in seinem eignem Hauß.
IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	Nein,
IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	die Kirchen,
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	An Gelt 25 fl. a. Kernen 3. Müt. 1. Vrtil. a. Haffer 1. Müt 2. Vrtil. a. wein 1. Eimer,
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	
IV.16.B.a	Schulgeldern?	
IV.16.B.b	Stiftungen?	
IV.16.B.d	Gemeindekassen?	
IV.16.B.e	Kirchengütern?	alles aus dem Kirchen Gut,
IV.16.B.f	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	jeder Hauß-Vater Zalt wochenntlich vom Kind 1. ß.,
IV.16.B.g	Liegenden Gründen?	
IV.16.B.h	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	
	Bemerkungen	
	Schlussbemerkungen des Schreibers	Anmerkung, diejenigen Fragen. so nicht beantwortet sind, haben wir in unserer Gemeinde nicht,
	Unterschrift	Ellikon den 15. Februari 1799: Joh: Heinrich Peter Schulmeister

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort	Bundesarchiv Bern
Signatur	BAR B0 1000/1483, Nr. 1470, fol. 127-127v
Briefkopf	Antwort. Der Fragen, über den Zustand der Schul in der Gemeinde Ellikon
Transkriptionsdatum	28.06.2010
Datum des Schreibens	15.02.1799
Faksimile	1125BAR_B0_10001483_Nr_1470_fol_127-127v.pdf
Ist Quelle original?	Ja
Verfasser Name	Petter
Verfasser Vorname	Johann Heinrich
Vom Lehrer verfasst?	Ja
Randnotiz	
Kommentar öffentlich	

Ort

Name	<u>Ellikon an der Thur</u>			
Konfession	<u>reformiert</u>	Kanton 1799	<u>Zürich</u>	Kanton 1780
Ortskategorie	<u>Dorf</u>	Distrikt 1799	<u>Winterthur</u>	Kanton 2015
Eigenständige Gemeinde?	<u>Ja</u>	Agentschaft 1799	<u>Ellikon</u>	Amt 2000
Ist Schulort?	<u>Ja</u>	Kirchgemeinde 1799	<u>Keine</u>	Gemeinde 2015
Höhenlage		Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000
Geo. Breite	<u>704373</u>			
Geo. Länge	<u>269006</u>			

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Ellikon an der Thur (ID: 1516)

Schultypus:	Niedere Schule	Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?	Ja
Besondere Merkmale:		Art der Klasseneinteilung:	
Konfession der Schule:	reformiert	Klassenanzahl:	
Ist ein Schulgeld eingeführt: Ja		Unterrichtete Inhalte:	Lesen Religion/Christliche Unterweisung Singen Schreiben Rechnen

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag	5 - 6	5 - 6
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Ja

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben	23	59
Mädchen	8	28
Kinder		
Kinder pro Jahr	87	
Kommentar		

Lehrpersonen**Lehrer (ID: 3027)**

Name: Peter
 Vorname: Johann Heinrich

Weitere Informationen

Alter: 47
 Geschlecht: Mann
 Zivilstand: keine Angabe
 Hat er eine Familie? Ja
 Anzahl Kinder: 4
 Weitere Verrichtungen? Ja

Herkunft: Ellikon
 Konfession: reformiert
 Im Ort seit:
 Lehrer seit: 13 Jahren
 Erstberuf: Agrarische Tätigkeit
 Zusatzberuf: Agrarische Tätigkeit